

---

Subject: Deo mit Aluminium...

Posted by [NKM64](#) on Sun, 20 Aug 2017 12:33:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bin total verunsichert, ob ich Deo mit Aluminium noch benutzen kann oder ob es zu schwerwiegende Gesundheitsrisiken hat? Deshalb verzichte ich weitgehend darauf, aber alufreien Deos schützen halt bei weitem nicht so gut vor Schweiß wie die mit Aluminium. Die Datenlage ist auch nicht eindeutig meiner Meinung nach, oder kann man Deo mit Aluminium bedenkenlos nehmen?

---

---

Subject: Aw: Deo mit Aluminium...

Posted by [DasistdieAlopezie](#) on Sun, 20 Aug 2017 20:18:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

gute Frage

ich find den blauen nivea deoroller ohne Alkohol (wobei Glycerin drin ist laut Auflistung ?!) und ohne Alu schon gut von der Wirkung her.

Aber der mit Alu hält natürlich besser trocken. Kann mir aber auch nicht vorstellen, dass das gesund sein kann. Zumal sich die Achseln irgendwann gereizt und ausgetrocknet davon anfühlen.

---

---

Subject: Aw: Deo mit Aluminium...

Posted by [Nemesis](#) on Sun, 20 Aug 2017 22:32:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich nutze häufig Yerka, das ist ein extrem starkes Antitranspirant aus der Apotheke. Dagegen ist der Aluminiumanteil in herkömmlichen Deos absolut nicht der Rede wert. Es wirkt aber auch perfekt. Ich schwitze sonst extrem unter den Achseln und mit dem Zeug kann man bei 40°C einen Marathon rennen und die Achseln bleiben furtrocken und das ist keine übertriebene Darstellung. Man kann einfach nicht mehr schwitzen. Guten Gewissens wende ich das aber nicht an...

---

---

Subject: Aw: Deo mit Aluminium...

Posted by [chribe](#) on Mon, 21 Aug 2017 10:13:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Gibt doch keine einzige Studie, die belegt, dass Aluminium in Deos oder sonst wo gefährlich ist. Viel mehr Sorgen würde ich mir um das Aluminium machen, was wir jeden Tag im Essen haben oder in Medis, da dies direkt Oral eingenommen wird.

---

---

Subject: Aw: Deo mit Aluminium...

Posted by [Mirx87](#) on Mon, 21 Aug 2017 11:27:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich würde dir empfehlen mal Natron auszuprobieren. Einfach ein wenig Natron auf die feuchten Hände und unter die Achseln reiben. Hat bei mir super geholfen. Bekommst du sehr günstig in fast jeder Drogerie.

---

Subject: Aw: Deo mit Aluminium...

Posted by [Antidote](#) on Mon, 21 Aug 2017 17:31:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

chribe schrieb am Mon, 21 August 2017 12:13Gibt doch keine einzige Studie, die belegt, das Aluminium in Deos oder sonst wo gefährlich ist.

Viel mehr Sorgen würde ich mir um das Aluminium machen, was wir jeden Tag im Essen haben oder in Medis, da dies direkt Oral eingenommen wird.

Gab es nicht Studien, die belegen, dass sich Alu bei etlichen Menschen irgendwo ablagert? Und gab es nicht auch kürzlich eine Nachricht, dass sich Alu aus Asietten bzw Alufolie mit der Essen umwickelt ist, auch im Essen findet?

Bedenklich ist auch, dass Wasser aus Plastikflaschen die Weichmacher aus dem Plastik enthält.

Wenn man es genau nimmt, wird man von unserer Industrie pausenlos "vergiftet". Handystrahlung, Salz, Zucker, Nitrate im Schmelzkäse. Fipronil in Eiern, Hormone im Billigfleisch, Staubpartikel aus Diesel-Fahrzeugen...

Wenn man sich anschaut, auf welcher unterschiedlichen ART man in dieser Welt "vergiftet" wird, möchte man sich eigentlich gleich lieber selber den Strick nehmen

(Ich übertreibe stellenweise)

---

Subject: Aw: Deo mit Aluminium...

Posted by [chribe](#) on Mon, 21 Aug 2017 23:17:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Antidote schrieb am Mon, 21 August 2017 19:31chribe schrieb am Mon, 21 August 2017 12:13Gibt doch keine einzige Studie, die belegt, das Aluminium in Deos oder sonst wo gefährlich ist.

Viel mehr Sorgen würde ich mir um das Aluminium machen, was wir jeden Tag im Essen haben oder in Medis, da dies direkt Oral eingenommen wird.

Gab es nicht Studien, die belegen, dass sich Alu bei etlichen Menschen irgendwo ablagert? Und gab es nicht auch kürzlich eine Nachricht, dass sich Alu aus Asietten bzw Alufolie mit der Essen umwickelt ist, auch im Essen findet?

---

Bedenklich ist auch, dass Wasser aus Plastikflaschen die Weichmacher aus dem Plastik enthält.

Wenn man es genau nimmt, wird man von unserer Industrie pausenlos "vergiftet". Handystrahlung, Salz, Zucker, Nitrate im Schmelzkäse. Fipronil in Eiern, Hormone im Billigfleisch, Staubpartikel aus Diesel-Fahrzeugen...

Wenn man sich anschaut, auf welche unterschiedliche Art man in dieser Welt "vergiftet" wird, möchte man sich eigentlich gleich lieber selber den Strick nehmen

(Ich übertreibe stellenweise)

Trotzdem werden wir immer älter...

---

---

Subject: Aw: Deo mit Aluminium...

Posted by [newbie123](#) on Mon, 21 Aug 2017 23:19:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Normale PET-Flaschen enthalten keine Weichmacher. Ne Zeitlang gabs auch die Empfehlung, Plastikflaschen nicht in der Sonne liegen zu lassen; ist auch unbedenklich. In Entwicklungsländern wird das teilweise sogar absichtlich gemacht um Erreger abzutöten.

Aluminium spielt eindeutig eine wichtige Rolle bei der Entstehung von Alzheimer, die Datenlage lässt absolut keine Zweifel offen.

Ich habs in dem anderen Deo Thread schon gepostet:

Eine Anwendung (ohne Rasur) entspricht ca. 50% der durchschnittlichen täglichen Aufnahme durch die Nahrung.

Und Yerka enthält auch nicht mehr: Die allermeisten Aludeos enthalten typischerweise 20% Aluminiumhydrochlorid.

btw: Das Alu in den Deos verbindet sich mit dem Schweiß und ist dann für die bekannten Flecken unter den Achseln verantwortlich.

---

---

Subject: Aw: Deo mit Aluminium...

Posted by [Shibalnu](#) on Tue, 22 Aug 2017 02:32:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Quark, die allermeisten Deos enthalten deutlich weniger als 20% alu.

Nur Spezialprodukte wie yerka oder ahc enthalten über 20 bis 30% alu.

---

---

Subject: Aw: Deo mit Aluminium...

Posted by [newbie123](#) on Tue, 22 Aug 2017 11:33:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zaptek schrieb am Tue, 22 August 2017 04:32Quark, die allermeisten Deos enthalten deutlich weniger als 20% alu.

Nur Spezialprodukte wie yerka oder ahc enthalten über 20 bis 30% alu.

Kann sein, dass sich die Produkte in den letzten Jahren etwas geändert haben (hab mich schon seit Jahren nicht mehr damit auseinandergesetzt); dann sinds halt 10-20%...

---

---

Subject: Aw: Deo mit Aluminium...

Posted by [Nemesis](#) on Tue, 22 Aug 2017 15:54:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

newbie123 schrieb am Tue, 22 August 2017 01:19Normale PET-Flaschen enthalten keine Weichmacher. Ne Zeitlang gabs auch die Empfehlung, Plastikflaschen nicht in der Sonne liegen zu lassen; ist auch unbedenklich. In Entwicklungsländern wird das teilweise sogar absichtlich gemacht um Erreger abzutöten.

Aluminium spielt eindeutig eine wichtige Rolle bei der Entstehung von Alzheimer, die Datenlage lässt absolut keine Zweifel offen.

Ich habs in dem anderen Deo Thread schon gepostet:

Eine Anwendung (ohne Rasur) entspricht ca. 50% der durchschnittlichen täglichen Aufnahme durch die Nahrung.

Und Yerka enthält auch nicht mehr: Die allermeisten Aludeos enthalten typischerweise 20% Aluminiumhydrochlorid.

btw: Das Alu in den Deos verbindet sich mit dem Schweiß und ist dann für die bekannten Flecken unter den Achseln verantwortlich.

Das bezweifle ich auch. Herkömmliche Antitranspirante zeigen bei mir nicht die kleinste Wirkung und Yerka wirkt zu 100%, also muss hier entweder deutlich mehr Aluminiumchlorid enthalten sein oder es "penetriert" deutlich stärker. So oder so auch wahrscheinlicher sehr viel schädlicher, als herkömmliches Deo.

---

---

Subject: Aw: Deo mit Aluminium...

Posted by [newbie123](#) on Tue, 22 Aug 2017 17:31:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nemesis schrieb am Tue, 22 August 2017 17:54newbie123 schrieb am Tue, 22 August 2017 01:19Normale PET-Flaschen enthalten keine Weichmacher. Ne Zeitlang gabs auch die Empfehlung, Plastikflaschen nicht in der Sonne liegen zu lassen; ist auch unbedenklich. In Entwicklungsländern wird das teilweise sogar absichtlich gemacht um Erreger abzutöten.

Aluminium spielt eindeutig eine wichtige Rolle bei der Entstehung von Alzheimer, die Datenlage lässt absolut keine Zweifel offen.

---

Ich hab's in dem anderen Deo Thread schon gepostet:

Eine Anwendung (ohne Rasur) entspricht ca. 50% der durchschnittlichen täglichen Aufnahme durch die Nahrung.

Und Yerka enthält auch nicht mehr: Die allermeisten Aludeos enthalten typischerweise 20% Aluminiumhydrochlorid.

btw: Das Alu in den Deos verbindet sich mit dem Schweiß und ist dann für die bekannten Flecken unter den Achseln verantwortlich.

Das bezweifle ich auch. Herkömmliche Antitranspirante zeigen bei mir nicht die kleinste Wirkung und Yerka wirkt zu 100%, also muss hier entweder deutlich mehr Aluminiumchlorid enthalten sein oder es "penetriert" deutlich stärker. So oder so auch wahrscheinlicher sehr viel schädlicher, als herkömmliches Deo.

Ok, kann sein, dass die Hersteller in den letzten Jahren auf die öffentlichen Bedenken reagiert und den Anteil an Aluminium reduziert haben.

Die Abschätzung mit den 50% bezieht sich auf jeden Fall auf ein Deo mit 20% Aluhydrochlorid, wobei ich denke, dass da eher konservativ geschätzt wurde.

---